Situationsbeschreibung und Informationen zu öffentlichen Toiletten in Schwerin (Stand 01/2010)

Im Jahr 2009 standen in Schwerin 8 Toiletten zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung:

1. Am Schlachtermarkt 11 (Kellertoilette)
2. Schlachtermarkt (Automatiktoilette)
3. Schlachtermarkt ((WC-Container BUGA)
4. Berliner Platz (Automatiktoilette)
5. Platz der Freiheit (Automatiktoilette)
6. Zippendorf (mit Personal)
7. Busparkplatz Grüne Straße (ab III.Quartal/08)
8. Jägerweg (ab März 09)

Davon befinden sich 5 Einrichtungen unmittelbar an Tourismusschwerpunkten bzw. im Stadtzentrum. (Weitere öffentlich nutzbare Einrichtungen befinden sich im Schlossparkcenter, bei C&A, in der Burgseegalerie, im Wurm, im Kaufhaus Kressmann, im Stadthaus...)

Zu den Einzelobjekten:

1. Toilette am Schlachtermarkt 11
   WGS-Gebäude, Stadt ist Mieter,
   ganzjährige Öffnung und nach Bedarf durch die Stadtmarketing über Vertrag zwischen SDS /Stadtmarketing
   Kellertoilette in der Hauptsaison mit ca. 250 Benutzern täglich, nicht behindertengerecht, renovierungsbedürftig – Kostenangebote (Investition bei 110 T€. laufender Unterhalt ca. **24T€**

2. Automatiktoilette Schlachtermarkt
   Behindertengerecht und ständig benutzbar, kann bei hohem Gleichzeitigkeitsfaktor die „alte" Toilette nicht ersetzen
   5 T €

3. WC-Container Schlachtermarkt
   Aufstellung zeitlich begrenzt für die Dauer der BUGA. Nicht behindertengerecht, aber ständig (7 Tage von 09.00Uhr bis 20.00Uhr) nutzbar. Soll bei hohem Besucheraufkommen die Toiletten 1 und 2 entlasten. Kosten für die Betriebsdauer: ca . **17 T€**

4. Berliner Platz
   Automatiktoilette – bisher ohne Probleme, hat bereits 1998 desolate Toilette an der Bosselmannstraße ersetzt, ist für Marktbetrieb und Veranstaltungen erforderlich. **5T€**

5. Platz der Freiheit
   Automatiktoilette. Seit 2001/02 für den Verkehrsknotenpunkt und Geschäftsbetrieb erforderlich. **5T€**

6. Zippendorfer Strand
   Saisonale Öffnung von April bis Oktober mit personeller Betreuung. Seit 2006 über Vertrag zwischen SDS /Strandhotel GmbH, (Vertragslaufzeit 5 Jahre) Öffentliche Toilette wird auch nach Fertigstellung des Strandhotelumbaus weiterbetrieben. Kosten pro Jahr (**27 T€**)

7. Toilettenneubau Busparkplatz Grüne Straße
   Toilette wird von Weinhaus Krömer betreut. Behindertengerecht und ständig nutzbar. Lfd. Unterhalt: **keine** (privater Kostenträger)

8. Jägerweg
   Toilettenneubau. Inbetriebnahme ab März 08 sporadisch, ab März 09 saisonal von April bis Dezember . Behindertengerecht. Lfd. Unterhalt. ca. **32T€**

Bewirtschaftungskosten in 2009 und Folgejahre unter Beibehaltung der Situation (8 Toil.) : ca. 115 T€ /a

Einnahmen aus Münztoiletten ca. 2.000 €/a

Handlungsvorschlag ab 2010:

1. Fertigstellung /Sanierung der „Bedürfnisanstalt" Goethestraße.(Baudenkmal) Investition wird durch Fördermittel und städt. Haushalt gedeckt.
   Saisonal von April bis Oktober . Unterhalt ca. **32T€**

2. Neubau Toilettenanlage Schlachtermarkt . Investition mittelfristig für vorhandenen Neubauprojektvorschlag: ca. **280 T €**
   Unterhalt ca. **32.T€**

3. Neubau Automatiktoilette Alter Garten (mittelfristig) Investitionen ca. **140 T €**
   lfd. Unterhalt **5 T €**

Bewertung:

Die unbedingt erforderliche Erweiterung der Serviceleistungen sollte sich bis 2010 und perspektivisch bis 2012 auf die Ergänzung im Innenstadtbereich konzentrieren. Wobei der Bedarf durch eine zusätzliche Automatiktoilette am Alten Garten, die Renovierung der Bedürfnisanstalt Goethestraße und einen kompletten Neubau am Schlachtermarkt gedeckt wäre.

Der Finanzbedarf zur Deckung der Unterhaltungskosten würde für alle Objekte (1; 2; 4; 5; 6; 8 vorhandene aus 2009 und 1; 2; 3 neu ab 2010) bei **ca. 167 T €** liegen.

Zu Großveranstaltungen werden weiterhin zusätzliche mobile Einrichtungen erforderlich sein.